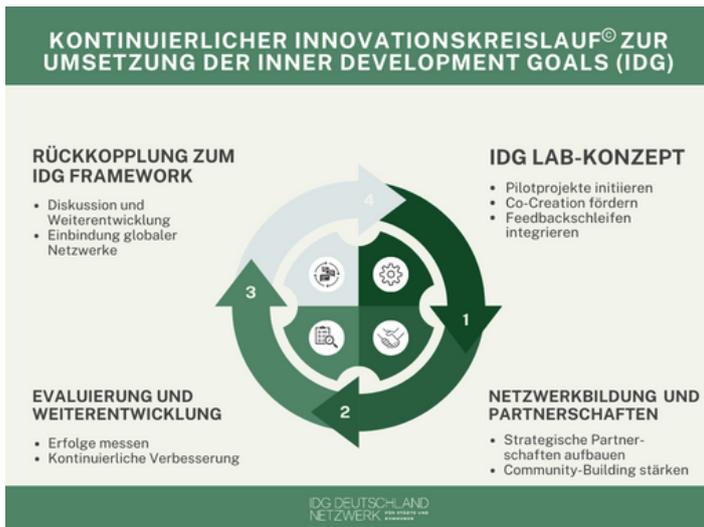


KONTINUIERLICHER INNOVATIONSKREISLAUF[©] ZUR UMSETZUNG DER INNER DEVELOPMENT GOALS (IDG)



Das Vorgehen des IDG Netzwerks basiert auf einem dynamischen Kreislaufprozess, bei dem Evaluierung und Feedback eine zentrale Rolle spielen. Dieser Kreislauf ermöglicht es, innovative Methoden zur Umsetzung der IDGs kontinuierlich zu testen, zu bewerten und weiterzuentwickeln. Durch gezielte Pilotprojekte, strategische Partnerschaften und fortlaufende Rückkopplung wird sichergestellt, dass die Ansätze stets aktuell und wirkungsvoll bleiben.

1. IDG Lab-Konzept und Implementierung

- **Pilotprojekte initiieren:** Wir laden Mitarbeiter:innen von Städten und Kommunen sowie Akteure aus der Wissenschaft ein, sich an den Pilotprojekten zu beteiligen. In einem sicheren Rahmen können hier innovative Methoden und Ansätze zur Umsetzung der IDGs (Indikatoren für nachhaltige Entwicklung) getestet werden – einschließlich der von IDG vorgeschlagenen Methoden aus dem Tool Kit und weiterer Ansätze.
- **Co-Creation fördern:** In den Workshops und Labs bringen wir Vertreter aus Städten und Kommunen, Forschungseinrichtungen und anderen relevanten Institutionen zusammen. Gemeinsam entwickeln und erproben wir praxisnahe Lösungen für die Herausforderungen vor Ort.
- **Feedbackschleifen integrieren:** Um den Erfolg der Labs kontinuierlich zu steigern, sammeln und analysieren wir fortlaufend Feedback von allen Teilnehmenden. Dieses Feedback nutzen wir, um die Methoden und Ansätze gezielt weiterzuentwickeln und an die spezifischen Bedürfnisse der Gemeinde oder Institution anzupassen.



2. Netzwerkbildung und Partnerschaften



- **Strategische Partnerschaften aufbauen:** Durch gezielte Kooperationen mit relevanten Organisationen, Experten und Meinungsführern schaffen wir ein starkes Netzwerk, das uns dabei unterstützt, innovative Lösungen schneller und effektiver zu entwickeln. Diese Partnerschaften bieten Zugang zu wertvollen Ressourcen, erweitern unser Fachwissen und stärken die Glaubwürdigkeit des Netzwerks. So können alle Beteiligten von einem breiteren Erfahrungsaustausch und einem intensiveren Wissensfluss profitieren, was letztlich den Mehrwert der Projekte sicherstellt.
- **Community-Building stärken:** Wir fördern eine lebendige Community rund um das Netzwerk. Regelmäßige Veranstaltungen, Diskussionsforen und Networking-Möglichkeiten bieten Raum für Austausch und gemeinsames Lernen.

3. Evaluierung und Weiterentwicklung

- **Erfolgsmessung:** Wir setzen gezielte KPIs (Key Performance Indicators) ein, um den Erfolg der Initiativen messbar zu machen. Diese Kennzahlen umfassen unter anderem die Anzahl der teilnehmenden Kommunen, die Reichweite unserer Veranstaltungen und das wertvolle Feedback der Teilnehmer:innen. So können wir klar erkennen, wo wir stehen und wie wir uns weiterentwickeln können.
- **Kontinuierliche Verbesserung:** Anhand der gesammelten Daten und Rückmeldungen optimieren wir die Programme fortlaufend. Ziel dieses Netzwerks ist es, die Angebote ständig an die Bedürfnisse der Zielgruppen anzupassen und so den größtmöglichen Mehrwert zu schaffen.



RÜCKKOPPLUNG ZUM IDG FRAMEWORK

- Diskussion und Weiterentwicklung
- Einbindung globaler Netzwerke



4. Rückkopplung zum IDG Framework

- **Diskussion und Weiterentwicklung:** In enger Abstimmung mit den Verantwortlichen des IDG Frameworks werden die gewonnenen Erkenntnisse diskutiert und die Ansätze weiterentwickelt, um sicherzustellen, dass sie den aktuellen Anforderungen der Praxis entsprechen.
- **Einbindung globaler Netzwerke:** Relevante Erkenntnisse aus anderen Netzwerken weltweit werden einbezogen, um die Methoden zu optimieren und zukunftsweisende Lösungen zu fördern.